



PRESSEMITTEILUNG

PR- und Kommunikations-Branchenverband GPRA vergibt ab 2022 Studien-Stipendium

- Der GPRA e.V., Branchenverband der führenden PR- und Kommunikationsagenturen, startet Studienförderung.
- Finanzielle Förderung mit drei Stipendien je 10.000 EUR in 2022.
- Ideelle Förderung durch Förder- und Mentoring-Programm der GPRA-Mitgliedsagenturen.

Berlin, 15.03.2022 – Die Gesellschaft der Public Relations Agenturen e.V. (GPRA) startet in diesem Jahr eine weitere Initiative zur Förderung des Nachwuchses: Mit einem finanziellen wie ideellen Studienstipendium unterstützt der Branchenverband künftig Kommunikationsstudierende in ihrem Studium. Die finanzielle Förderung beträgt für Stipendiatinnen und Stipendiaten 10.000 EUR, die ideelle Förderung besteht aus einem Förder- und Mentoring-Programm der GPRA-Mitgliedsagenturen.

Zum Start der Studierendenförderung werden drei Stipendien vergeben, die für das Wintersemester 2022/2023 ausgeschrieben sind: Neben der GPRA als Verband fördern die Mitgliedsagenturen fischerAppelt und FleishmanHillard sowie K16, Q4U und segmenta gemeinsam je eines der Stipendien. Damit erweitert der Verband sein bereits vielfältiges Engagement im Bereich Nachwuchsförderung und baut sein Bestreben, Talente nachhaltig für die Kommunikationsbranche zu begeistern, weiter aus.

Ab sofort können sich Bachelor- und Masterstudierende auf www.gpra-stipendium.de für das GPRA-Stipendium bewerben. Einsendeschluss der Bewerbungsunterlagen ist der 15. Mai 2022. Die drei GPRA-Stipendiatinnen und -Stipendiaten werden anschließend in einem mehrstufigen Prozess ausgewählt. Die Auswahlkommission bilden Vertreter*innen aus dem GPRA-Präsidium und dem Kreis der Förderinnen und Förderer, Prof. Dr. Katrin Hassenstein (Hochschule der Medien, Stuttgart) und Ulrich Schuhmann (Schuhmann Personalberatung).

Ziel der Studierendenförderung ist es, junge Menschen bei der Entwicklung von Kommunikation als Profession zu unterstützen sowie gesellschaftliche Verantwortung durch kommunikatives Handeln zu stärken. „Unsere Branche lebt von jungen Talenten, die uns nicht nur mit ihrer Kreativität und ihren frischen Ansichten bereichern, sondern sich auch mit Leidenschaft, Engagement und Neugier für unsere Gesellschaft einsetzen.“

Es ist uns deshalb ein zentrales Anliegen, sie mit dieser finanziellen wie ideellen Förderung dabei zu unterstützen, ihre Begeisterung für Kommunikation zu professionalisieren und einen Einstieg in die Agenturwelt zu finden“, sagt GPRA-Präsidiumsmitglied und Initiator Matthias Wesselmann (Vorstand fischerAppelt).

Prof. Dr. Katrin Hassenstein ergänzt: „Gezielte Nachwuchsförderung ist sicher eine der wichtigsten Aufgaben der nächsten Jahre. Ich freue mich, Teil der Initiative zu sein und mit der Kommissionsarbeit dazu beizutragen, dass junge Talente gefördert werden. Fördern und Fordern scheint mir der richtige Ansatz für eine qualifizierte Begleitung besonders leistungsstarker und hochmotivierter Studierender – besonders wertvoll dabei ist gewiss auch das Coaching durch erfahrene Kommunikationsexpertinnen und -experten.“

Das Stipendium

Die GPRA will vor allem die fachliche und persönliche Entwicklung der Studierenden unterstützen: Das Stipendium beinhaltet deshalb zum einen ein interdisziplinäres Förderprogramm mit einer Vielzahl an wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Themen, bei denen Kommunikation den roten Faden bildet. Zum anderen haben Studierende die Möglichkeit, sich frühzeitig ein starkes persönliches Netzwerk mit den Kommunikationsexpertinnen und -experten der GPRA Mitgliedsagenturen aufzubauen. Neben der finanziellen Förderung wird den Studierenden eine Mentorin bzw. ein Mentor zur Seite gestellt, die bzw. der sie in ihren fachlichen, aber auch sozialen Kompetenzen fördert.

Mit fischerAppelt und FleishmanHillard sowie K16, Q4U und segmenta profitieren die Stipendiatinnen und Stipendiaten insbesondere vom breiten Portfolio der GPRA Agenturen sowie von ihren Spezialisierungen. Die fünf Mitgliedsagenturen vereinen unterschiedlichste Schwerpunkte – von digitaler Kommunikation über internationale Kommunikation bis hin zu Visual-B2B-Storytelling, Bewegtbild und Social Media.

Infos zu den Förderinnen und Förderern gibt es [hier](#).

Alle Infos zum GPRA Stipendium sind [hier](#) zu finden.

Über den GPRA e.V.

Die GPRA ist seit 1974 der Verband der führenden PR- und Kommunikationsagenturen Deutschlands und hat ihren Sitz in Berlin. Mit strengen Aufnahmekriterien und hohen Anforderungen an ihre Mitglieder setzt sie Standards in der PR-Branche und fördert den Austausch zwischen den Mitgliedern und Meinungsbildnern. Die GPRA repräsentiert 37 Agenturen mit circa 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einem Marktanteil von fast 50 Prozent.

Pressekontakt

GPRA e.V.
Isabelle Hoyer
Alt-Moabit 90
10559 Berlin
Tel. 030 405599-38
Mobil: 0171-2083827
E-Mail: i.hoyer@gpra.de
www.gpra.de